Forum-Gewerberecht | Spielrecht | Erste Auswirkungen des Spielerschutzes in Brandenburg

Autor	Beitrag
immo2012 25.03.2015 20:41	In mehreren Spielhallen habe ich nun gesehen das Magie Geräte (Spielhalle) durch Multi (Gastro) ausgetauscht wurden welche sogar noch so eingestellt worden sind auf weniger Auszahlung Fazig ist der Spieler verliert nun noch schneller das Geld als vorher Da sage ich nur Danke Schön an alle Politiker und Experten welche die Spieler schützen wollen
lo do wee ulab	
lodermulch 25.03.2015 22:39	normalerweise müssten die spieler gleich beim betreten der halle vom personal ein paar hinter die ohren bekommen,
25.05.2015 22.39	gefolgt von einer kompletten zwangsentleerung der hosentaschen / des
	portemonnaies -
	und im anschluss ein glas wasser über den kopf, einmal um 180° drehen,
	dann ein tritt in den hintern, diesmal richtung ausgang zielend, begleitet von einem
	freundlichen
	"auf wiiiedersehen - bis baaaald!"
	vielleicht würde das ja dem ein oder anderen helfen, sich mit seinem "hobby" a.k.a. seiner sucht kritisch auseinanderzusetzen; das finanzielle endergebnis (und der erzielte spielspass) unterscheidet sich in diesem modell auf jeden fall nicht sonderlich von dem, was unter den momentanen vorschriften so passiert, und mit der ersparten zeit könnten die leute dann etwas sinnvolleres anfangen;)
immo2012 26.03.2015 00:36	nanana es ist ja gerichtsfest das ein spieler vergnügen hat geld zu verlieren und deswegen muss er auch dann vergnügungssteuer bezahlen
	der spieler der geld gewinnt muss natürlich keine vergnügungssteuer bezahlen
	und ja das ist keine satire sondern deutsche realität

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge:

Powered by: PDF Thread Hack 1.0 Beta 2 © 2004 Christian Fritz Powered by Burning Board 2.3.6 pl2 © 2001-2004 WoltLab GmbH